

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 123 (1997)
Heft: 7

Illustration: Die schwarze Spinne : frei nach Jeremias Gotthelf (1797-1854)
Autor: Kirchhofer, Markus / Balli, Diego

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

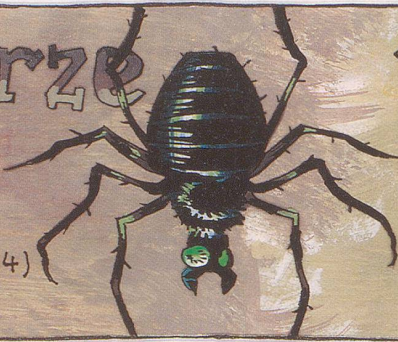
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

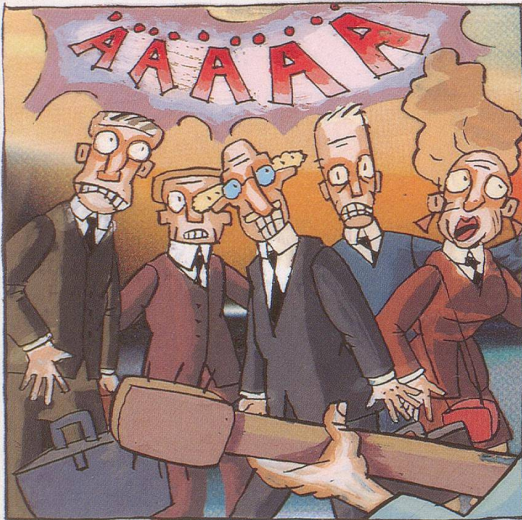
Die schwarze Spinne

frei nach
Jeremias Gotthelf (1797-1854)
von Kirchhofer & Balli



Seit Jahrhunderten war die schwarze Spinne eingesperrt. Neulich ist sie von unverantwortlicher Hand befreit worden ...

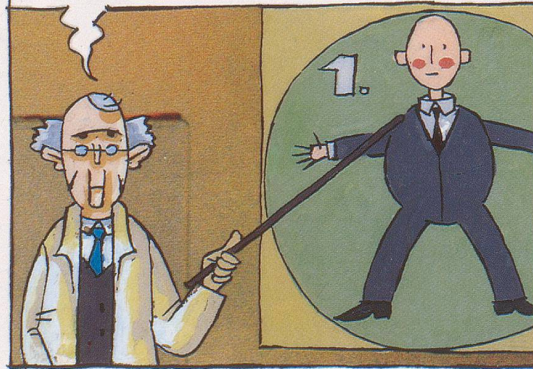
Bahnhofstrasse Zürich, nachmittags...



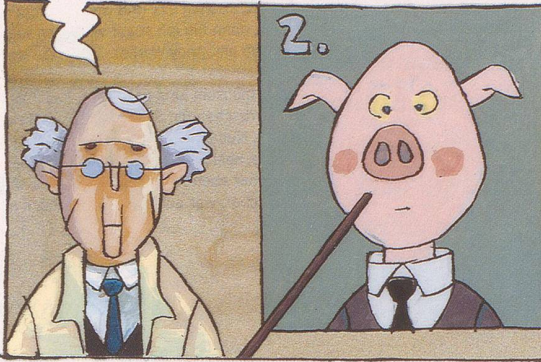
Nach der Ansteckung durch die Spinne treten sehr schnell erste Symptome der Krankheit auf.



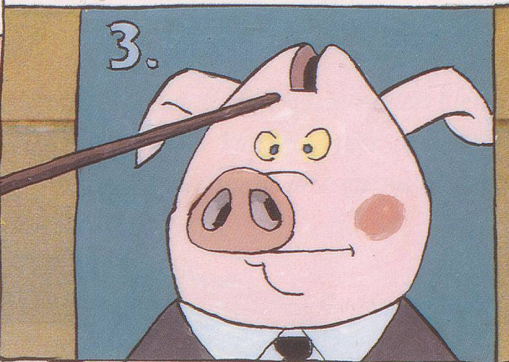
Charakteristisch ist - ein medizinisches Kuriosum - die Veränderung der Kleidung: Begleitet von Vereiterungen und blutunterlaufenen Stellen kriegen die Opfer Krawatten, unbequeme Anzüge oder Lederschuhe ...



Nach zwei, drei Tagen - je nach Virulenz der Infektion - beginnen sich die Gesichter der Infizierten zu verändern.



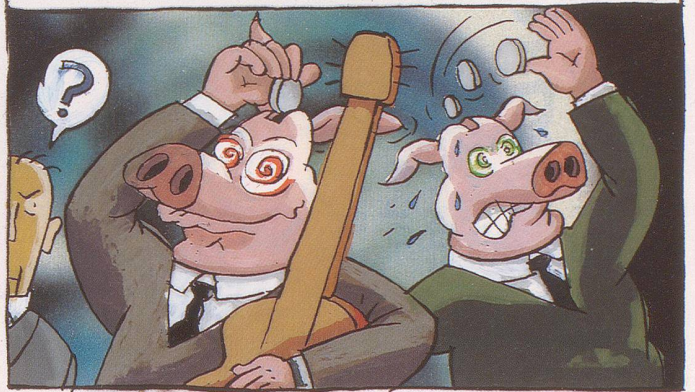
Als äusseres Zeichen des Ausbruchs der Krankheit ist die sogenannte 'infektiöse Kopfwunde' auch für den Laien gut erkennbar.



Die Betroffenen sterben zwar nicht an der Infektion, werden aber bemerkenswerterweise körperlich und psychisch abhängig von...



...harten Geldwährungen. Die Verwahrlosung der Süchtigen in der Bahnhofstrasse ist erschreckend.



Während Modelle einer staatlich kontrollierten Geldabgabe geprüft werden, kümmern sich kirchliche Kreise, im Volksmund 'Schweinepriester' genannt, um die mittlerweile weltbekannten 'Geld-Junkies' von Zürich.



- Wie lange noch treibt die schwarze Spinne ihr Unwesen ?
- Was wird gegen sie unternommen ?
- Ist ungeschützter Geldverkehr auch für Nicht-Infizierte gefährlich ?

Fortsetzung folgt!